

**Geschäftsführung
Verkehrsausschuss**

Es informiert Sie	Angelika Sauer
Telefon (0202)	563 66 28
Fax (0202)	563 80 50
E-Mail	Angelika.Sauer@stadt.wuppertal.de
Datum	25.04.02

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Verkehrsausschusses am 23.04.2002

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Jochen Asbeck
Herr Klaus Peter Bartsch
Herr Heinz-Peter Brakelmann
Frau Birgit Heffleisch
Frau Andrea Winterhager

von der FDP-Fraktion

Herr Heinz Jonas

als sachkundige Einwohner

Herr Dr. Peter Hoffmann
Herr Gunter Kraft
Herr Hugo Benten Sattler

von der Verwaltung

Herr Harald Bayer
Herr Johannes Blöser
Herr Rolf Bronold
Herr Michael Milde
Frau Hannelore Reichl
Herr Uwe Seidel
Herr Rainer Widmann

Als Gast

Herr Hassler, Polizei

Von der Presse

Herr Melneczuk, WZ

von der SPD-Fraktion

Herr Winfried Arenz
Herr Jörg Blume
Herr Volker Dittgen
Herr Wolfgang Hahn
Herr Detlef-Roderich Roß

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Ingo Wichmann

Schriftführer / in:

Angelika Sauer

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:05 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Verkehrsunfallzahlen 2001

Der Verkehrsausschuss begrüßt die überwiegend positive Entwicklung der Verkehrsunfallzahlen, im Bereich der Schulwegsicherung müsse jedoch nachgesteuert werden. Eine entsprechende Analyse der Polizei stehe kurz vor dem Abschluss. Überwiegend auf dem Heimweg seien insbesondere Schüler der weiterführenden Schulen gefährdet. Die Polizei würde hier eine verstärkte Zusammenarbeit mit den Schulen begrüßen. Auch werde eine Zusammenarbeit mit der Verwaltung angestrebt, sobald diese die mobilen Geschwindigkeitsmessungen durchführe. Herr Stv. Dittgen regt an, zur nächsten Sitzung einen Bericht der WSW AG über die Annahme des sog. „Schokotickets“ zu erhalten.

Besondere Unfallbrennpunkte seien im Stadtgebiet nicht zu verzeichnen.

Als Anlage werden die polizeiliche Verkehrsunfallstatistik 2001 sowie die Rechtsgrundlage für die Auswertung von Straßenverkehrsunfällen und die Legende der entsprechenden Skizzen beigelegt.

Die Ausführungen von Herrn Kraft werden zur Kenntnis genommen.

2 Fahrplanänderungen Bahn AG Vorlage: VO/0129/02

Herr Stv. Dittgen vertritt die Auffassung, die in dem Antrag seiner Fraktion erbetenen Auskünfte könnten bereits in der heutigen Sitzung gegeben werden, da hierzu kein Abstimmungsbedarf im Ausschuss bestehe und keine Vorarbeiten notwendig seien.

Herr Milde führt aus, die in der Presse dargestellte Abkopplung Vohwinkels von RegionalExpress- Halten treffe so nicht zu. Letztlich hätten Kommunikationsprobleme und fehlende Abstimmung des Zweckverbandes VRR gegenüber Stadt und den Betroffenen vor Ort zu Missverständnissen und Fehlinterpretationen geführt. Im Bereich des Fernverkehrs käme es für Wuppertal insgesamt zu Verbesserungen: stündliche ICE-Anbindung an Berlin, Beibehaltung des IC Hamburg – Köln, neue 2-stündige ICE-Schnellverbindung Dortmund – Basel über die Hochgeschwindigkeitsstrecke Köln – Rhein/Main. Der Regionalexpress (RE) 7 (Aachen - Köln- Hamm – Münster - Rheine) halte nicht mehr in Vohwinkel. Entgegen der Eintragung im Fahrplan werde diese Linie als Interregio- Express definiert, der in jeder Stadt grundsätzlich nur einen Haltepunkt (in Wuppertal den HBF und ausnahmsweise auch Oberbarmen) anfare. Im Gegenzug werde der RE 6 bis Hagen auf einen 30-Minuten-Takt verdichtet. Die neue RE- Linie 13 (Venlo – Hamm) sei zwar bereits im Fahrplan aufgeführt, könne jedoch bis Ende 2003 bedingt durch eine Baustelle in Gerresheim nicht in Vohwinkel halten.

Herr Stv. Dittgen bittet, mit der Bundesbahn Gespräche zu führen mit dem Ziel, den RE 7 solange in Vohwinkel halten zu lassen, bis die Baustelle in Düsseldorf fertig sei und der RE 13 in Vohwinkel halten könne. Weiter bitte er zu recherchieren, wieso es zu den häufigen Verspätungen und damit schlechten Anschlussverbindungen komme.

Herr Milde sagt entsprechende Gespräche zu.

Die Ausführungen der Verwaltung sind dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Der Verkehrsausschuss nimmt Kenntnis.

-
- 3 Einzelsatzung Kurt-Drees-Platz**
Vorlage: VO/0114/02
- Beschluss des Verkehrsausschusses vom 23.04.2002:
- Dem Rat der Stadt wird empfohlen, die Einzelsatzung Kurt-Drees-Platz gemäß dem beiliegenden Entwurf (Anlage 1) zu beschließen.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit.
-
- 4 Neubau der Brücke Albertstraße**
Vorlage: VO/0133/02
- Der Empfehlung der BV Heckinghausen, die Fahrbahn auf 6,00 m zu verbreitern, wird nicht gefolgt.
- Beschluss des Verkehrsausschusses vom 23.04.2002:
- Der Neubau der Brücke Albertstraße wird zu geschätzten Gesamtbaukosten in Höhe von 1.260.000 € beschlossen.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit.
-
- 4.1 Neubau der Brücke Albertstraße**
Vorlage: VO/0156/02
- Beschluss des Verkehrsausschusses vom 23.04.2002:
- Die Stellungnahme der Verwaltung wird als Entscheidungshilfe zur Drucks.-Nr.: VO/0133/02 zur Kenntnis genommen.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit.
-
- 5 Erneuerung der Brücke südl. Homannstraße**
Vorlage: VO/0121/02
- Beschluss des Verkehrsausschusses vom 23.04.2002:
- Die Erneuerung der Brücke südl. Homannstraße wird zu geschätzten Gesamtbaukosten in Höhe von 850.000 € vorbehaltlich der Zustimmung der BV Vohwinkel beschlossen.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit.
-
- 6 Neueinrichtung einer Bushaltestelle in der Viehhofstraße im Zuge der Linie 623**
hier: Haltestelle "Am Arrenberg"
Behindertengerechter und fahrgastfreundlicher Ausbau der Haltestelle.
Ersatz für Drucksache: VO/0284/01/S
Vorlage: VO/0025/02
- Da die Sitzung der BV Elberfeld- West erst am 24.04.02 stattfindet, wird angeregt, die Beratung zu vertagen.
- Beschluss des Verkehrsausschusses vom 23.04.2002:
- Beratung und Beschlussfassung werden zur nächsten Sitzung vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

7 LKW-Anfahrt zur Fa. Holzrichter auf dem Rott
Vorlage: VO/0061/02

Herr Widmann teilt mit, der Trassensicherungsvertrag werde um weitere 3 Jahre verlängert.

Die Ausschussmitglieder befürchten verkehrliche Probleme bei einer alternativen Anfahrt zur Firma Holzrichter. Die Verwaltung wird gebeten, weitere Gespräche mit der DBImm zu führen, um die jetzige Lösung für einen längeren Zeitraum zu ermöglichen.

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 23.04.2002:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

8 Erweiterung der Signalanlage Briller Straße / Nüller Brücke / A 46
Vorlage: VO/0068/02

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 23.04.2002:

Die technische Erneuerung der Lichtzeichenanlage bei signaltechnischer Erweiterung für die Fußgängersicherung über die Rechtsabbiegespuren der Autobahnzu- und Ausfahrt wird innerhalb der laufenden Maßnahme „5. Bauabschnitt ÖPNV-Funk/ Bakensystem“ zu Kosten von 91.000,-- € (180.000,-- DM) beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

9 Ergebnisse der Machbarkeitsstudien Barmen
Vorlage: VO/0101/02

Die SPD-Fraktion beantragt, den Begriff „zustimmend“ aus dem Beschlussvorschlag zu streichen. Die CDU-Fraktion schließt sich an.

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 23.04.2002:

Die Ergebnisberichte der „Machbarkeitsstudie Barmen für die Realisierung der Umsetzung des Stadtplatzes Alter Markt“ und der Machbarkeitsstudie Barmer Bahnhof werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

10 Rückbau der DB - Brücke Großhülsberg
Vorlage: VO/0112/02

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 23.04.2002:

Beratung und Beschlussfassung werden vertagt.

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob auf den evtl. verbleibenden und zu nutzenden Fundamenten eine kostengünstige Fußgängerüberquerung errichtet werden könne.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**11 Verlegung der Haltestelle *Hahnerberg* in der Küllenhahner Straße
Vorlage: VO/0376/01/S**

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 23.04.2002:

Die Verlegung der Haltestelle *Hahnerberg* in der Küllenhahner Straße um ca. 30,0 m nach Osten wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Heinz-Peter Brakelmann“
Vorsitzende/r

Angelika Sauer
Schriftführer/in

Volker Dittgen
Stadtverordneter

Harald Bayer
Beigeordneter